



Aufstiegsfortbildungen und Weiterqualifizierungen für Praxispersonal 2014

Das System der Aufstiegsfortbildungen als Garant zur fachlichen und beruflichen Entwicklung des zahnärztlichen Personals genießt bei der eazf schon immer einen hohen Stellenwert. Unsere langjährige Erfahrung bei der Durchführung von Aufstiegsfortbildungen, die Kooperation mit den bayerischen Hochschulen sowie die Zusammenarbeit mit praxiserfahrenen und fachlich umfassend qualifizierten Dozenten garantieren eine konsequente und zielgerichtete Vorbereitung auf die Prüfung vor der Bayerischen Landes-zahnärztekammer (BLZK) und das spätere Aufgabengebiet in der Praxis.

In einigen Fortbildungsgängen bietet die eazf zusätzliche, über die Anforderungen der Fortbildungsordnungen hinausgehende Unterrichtseinheiten an.

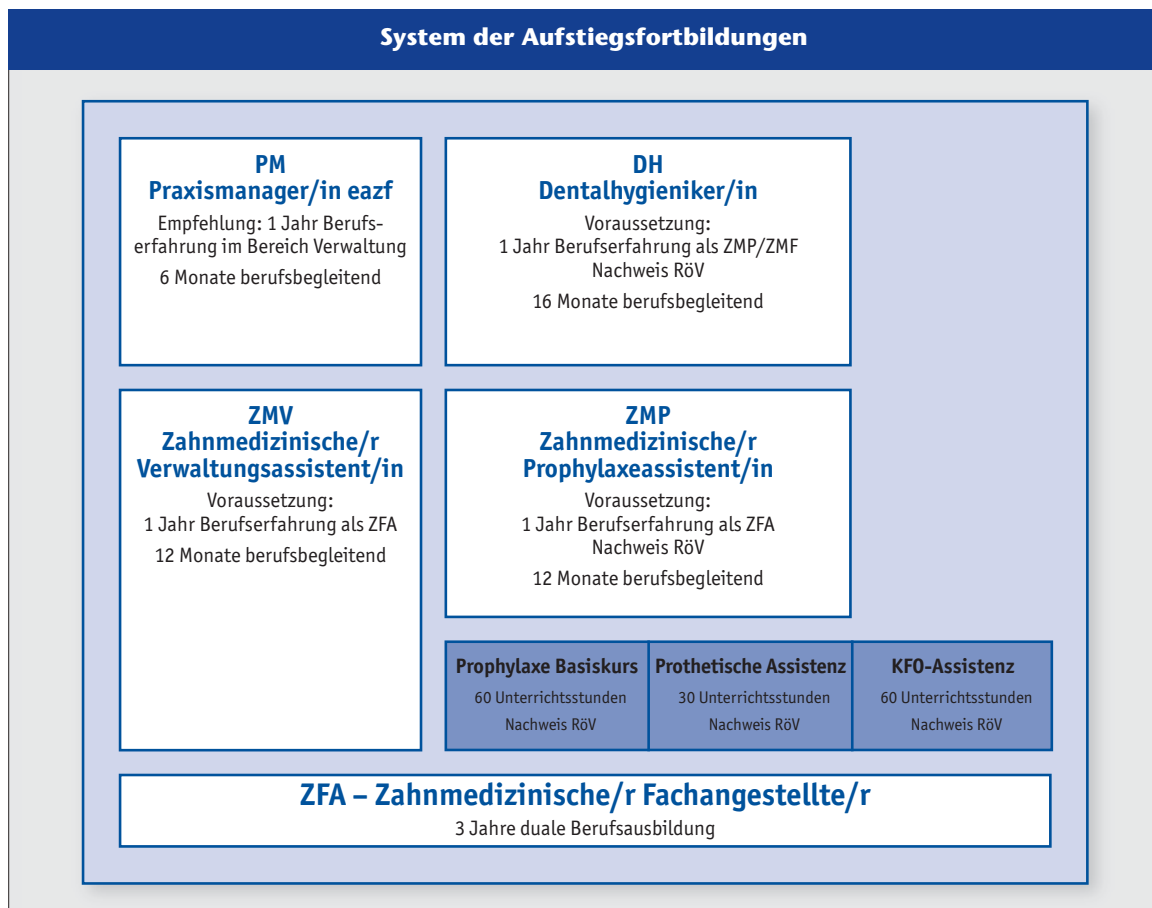
In der untenstehenden Abbildung wird das System der Aufstiegsfortbildungen erläutert. Zudem sind dort die Zulassungsvoraussetzungen für die jeweiligen Aufstiegsfortbildungen aufgeführt.

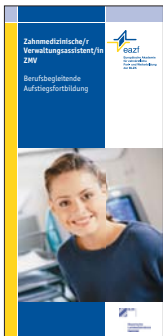
Mit Angeboten in München, Nürnberg, Würzburg und Waldershof bei Marktredwitz ist die eazf regional vertreten und ermöglicht so eine berufsbegleitende Fortbildung, ohne dass Sie Ihre berufliche Praxis vollständig unterbrechen müssen.

Für die eazf sprechen viele Gründe:

- Praxiserfahrene und fachlich umfassend qualifizierte Dozenten
- Umfangreiche digitale Kursunterlagen und Unterstützung mit Materialien
- Praktischer Unterricht in Kleingruppen mit intensiver Betreuung durch Instruktor/-innen
- Praxisnahe Fortbildung mit Übungen am Phantomkopf, gegenseitigen Übungen und Patientenbehandlung
- Moderne Simulationseinheiten (Phantomköpfe) mit hochwertiger technischer Ausstattung
- Kooperation mit der Universitätszahnklinik München (Prof. Dr. Hickel)
- Beratung und Betreuung durch Mitarbeiter/-innen der eazf während des gesamten Lehrgangs
- Intensive Vorbereitung auf die Prüfungen vor der Bayerischen Landes-zahnärztekammer (BLZK)
- Förderung nach Meisterbafög (AFBG) teilweise möglich

Kurzbeschreibungen der Aufstiegsfortbildungen finden Sie auf der nächsten Seite. In unseren Flyern und auf www.eazf.de geben wir Ihnen ausführliche Informationen zu allen Lehrgängen. Auskünfte erhalten Sie auch bei den Mitarbeiterinnen unseres Seminarzentrums unter der Telefonnummer 089 309054660 oder per Mail an info@eazf.de.





Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/-in (ZMV)

Kursinhalte

Abrechnungswesen, Praxisorganisation, QM, Rechts- und Wirtschaftskunde, anwendungsbezogene Datenverarbeitung, Kommunikation und Rhetorik, Ausbildungswesen, Pädagogik

Kursgebühr

3.000 Euro inkl. umfangreicher Kursunterlagen, Erfrischungsgetränken und Kaffee (Ratenzahlung möglich), zzgl. Prüfungsgebühr der BLZK

Kursbeginn

Die Aufstiegsfortbildung zur/zum ZMV dauert etwa ein Jahr. In München, Würzburg und Waldershof ist Kursbeginn im April, in Nürnberg startet die Fortbildung im Oktober. Würzburg und Waldershof werden im jährlichen Wechsel angeboten.

Voraussetzungen

Bestandene Abschlussprüfung als ZFA, mindestens ein Jahr Tätigkeit als ZFA, Eignungstest



Praxismanager/-in ezaf (PM)

Kursinhalte

Betriebswirtschaft in der Zahnarztpraxis, Rechnungs- und Finanzwesen, Personalmanagement und -führung, Ausbildungswesen, QM, Arbeits- und Vertragsrecht, Kommunikation und Gesprächsführung, Präsentationstechnik

Kursgebühr

2.000 Euro inkl. umfangreicher Kursunterlagen, Erfrischungsgetränken und Kaffee (Ratenzahlung möglich), zzgl. Prüfungsgebühr der ezaf

Kursbeginn

Die Weiterqualifizierung zur/zum PM dauert etwa sechs Monate. In München ist Kursbeginn im Oktober, in Nürnberg startet die Fortbildung im Januar.

Voraussetzungen

Empfehlung: mindestens ein Jahr Tätigkeit im Bereich der Verwaltung

Die Abschlussprüfung wird vor einem Prüfungsausschuss der ezaf abgelegt!



Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/-in (ZMP)

Kursinhalte

Plaque- und Blutungsindices, Kariesrisikoeinschätzung, Erarbeiten von Therapievorschlügen, PZR im sichtbaren Bereich, Beratung und Motivation der Patienten, Fissurenversiegelung, Abdrucknahme, Behandlungsplanung, intensive praktische Übungen

Kursgebühr

3.200 Euro inkl. umfangreicher Kursunterlagen, Erfrischungsgetränken und Kaffee (Ratenzahlung möglich), zzgl. Prüfungsgebühr der BLZK

Kursbeginn

Die Aufstiegsfortbildung zur/zum ZMP dauert etwa ein Jahr. In München, Würzburg und Waldershof ist Kursbeginn im März, in Nürnberg startet die Fortbildung im Oktober.

Voraussetzungen

Bestandene Abschlussprüfung als ZFA, mindestens ein Jahr Tätigkeit als ZFA, Nachweis über Kurs zur Herz-Lungen-Wiederbelebung von mindestens 16 Stunden, Nachweis über Kenntnisse im Strahlenschutz gem. § 18 Abs. 3



Dentalhygieniker/-in (DH)

Kursinhalte

Anamnese, gesunde und erkrankte Strukturen der Mundhöhle, therapeutische Maßnahmen, Parodontitistherapie, Beratung und Motivation der Patienten, Langzeitbetreuung von Patienten jeder Altersstufe, intensive praktische Übungen, Klinikpraktika

Kursgebühr

7.850 Euro inkl. Material und Kursunterlagen, Erfrischungsgetränken und Kaffee (Ratenzahlung möglich), zzgl. Prüfungsgebühr der BLZK

Kursbeginn

Die Aufstiegsfortbildung zur/zum DH dauert etwa 16 Monate. Kursbeginn ist im Juni.

Voraussetzungen

Bestandene Abschlussprüfung als ZMP oder ZMF, mindestens ein Jahr Tätigkeit als ZMP oder ZMF, Nachweis über Kurs zur Herz-Lungen-Wiederbelebung von mindestens 16 Stunden, Nachweis über Kenntnisse im Strahlenschutz gem. § 18 Abs. 3, Eignungstest